

Atelierbesuch bei Fauzie As'Ad

Die Erwachsenenbildung Stein-Egerta lädt alle Interessierten am Sonntag, 27. Oktober, zu einem Atelierbesuch bei Fauzi As'Ad ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr bei den Pfrundbauten in Eschen (ohne Voranmeldung).

Längst ist er auch bei uns kein Unbekannter mehr. Geboren in West-Java/Indonesien, lebt und arbeitet Fauzie seit 1995 als Maler und Bildhauer in Liechtenstein. Noch im gleichen Jahr nahm er – nach vorherigen Ausstellungen in Indonesien – an der Gruppenausstellung «Art Liechten-

stein» in Triesen teil. 1996 folgte die erste Einzelausstellung im Land, im Haus Stein-Egerta in Schaan.

Seither reihen sich die Ausstellungen in dichter Folge aneinander, in Liechtenstein, der Schweiz, in Deutschland und Frankreich. Die Zeit um 2000/01 brachte ein Werkjahr-Kulturstipendium des Fürstentums Liechtenstein mit Aufenthalten in Berlin, Paris, London und Carrara und die Werkjahr-Präsentation in der Tangente in Eschen. Die Teilnahme an Internationalen Bildhauer-Symposien führten Fauzie nach Berlin und Teltow mit jeweiligen Begleitausstellungen.

Der Atelierbesuch gibt Interessierten die Möglichkeit, einen Blick hinter

die Kulissen zu tun. Fauzie sagt über sich und seine Kunst: «Jeder hat seinen eigenen Charakter, der sich durch Kontinuität und schöpferische Arbeit entwickelt. So entwickelt sich auch meine Kunst selbstständig; ich folge meinen Gefühlen, meiner Fantasie und meinen Intuitionen, wobei ich nicht abstreiten möchte, auch von anderen Künstlern beeinflusst zu werden.» Der Besuch im Atelier kann dieses Gespräch weiterführen.

Von Kap zu Kap

In einem Diavortrag am Mittwoch, 30. Oktober, um 20.15 Uhr im Haus Stein-Egerta, Schaan, wird Eyjolf Aist-

leitner aus Feldkirch eine über 1'000 km lange Reise quer durch den Süden der Iberischen Halbinsel von Cabo de Gata am Mittelmeer zum Cabo de São Vicente an der Algarve präsentieren. Eine Reise durch das Hochgebirge der Betischen Cordillere, verweilend in den pulsierenden Städten Granada, Cordoba und Sevilla, wo die arabisch-maurische Kultur sich vollendet hat, ein Streifzug durch die botanischen Kostbarkeiten einer Landschaft, die auf wenige Kilometer an Afrika heranreicht. Keine Voranmeldung; Abendkasse.

Informationen und Anmeldung bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta, Tel. 232 48 22, oder info@stein-egerta.li.

Vaterland

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2002